



FUSSBALL
Stürmer Eigler
überragte bei der
Club-Gala.
➔ SEITE 32

NEUMARKT

FASCHING
Über 1000 Narren
trafen sich beim
FOS-Ball.
➔ SEITE 26



MONTAG, 7. MÄRZ 2011

LOKALTEIL FÜR DIE STADT — WWW.MITTELBAYERISCHE.DE

NM01

SEITE 25

GUTEN MORGEN

Katzenliebe

Was wäre ein Leben ohne Liebe und Zuneigung? Schrecklich! Und ist es nicht schön, von anderen Menschen unerwartet mit einer kleinen Aufmerksamkeit erfreut zu werden? Eine rhetorische Frage, denn wer würde sie wohl mit „Nein!“ beantworten?

Aber es gibt ja nicht nur zwischenmenschliche Beziehungen, sondern auch Tier-Mensch-Beziehungen – und auch bei ihnen spielt Zuneigung eine große Rolle. Mit nur einem kleinen Haken: Meine vierbeinige samtpfotige Mitbewohnerin bedenkt mich ebenfalls hin und wieder mit kleinen Geschenken: Mäuse. Da sie sich offensichtlich schwer von diesen Präsenzen trennen kann – auch Menschen verschenken ja oft das, was sie selbst toll finden – hat sie vorher ausgiebig mit ihnen gespielt. Das führt dazu, dass die Mäuschen ausreichend eingeschüchtert sind, um sie in einer Socke zu fangen und auf einer Wiese auszusetzen.

Was mir ebenfalls zugutekommt: Miez bevorzugt Trockenfutter und überlässt mir deshalb die Geschenke komplett.

HEUTE

NAMENSTAG

Felizitas, Johannes, Perpetua, Reinhard, Volker

FÜR DEN NOTFALL

| | |
|---------------------|--------------------|
| POLIZEI | 110 |
| FEUERWEHR | 112 |
| RETTUNGSDIENST | 112 |
| KRANKENTRANSPORT | 19222 |
| GIFTNOTRUF NÜRNBERG | (09 11) 3 98 24 51 |

Apotheken-Notdienst in Neumarkt
Jura-Apotheke, Obere Marktstraße 3,
Tel. (0 91 81) 65 10.

INHALT

| | |
|---------------------|----------|
| NEUMARKT | SEITE 25 |
| NÜRNBERG | SEITE 31 |
| JUNIOR | SEITE 34 |
| LANDKREIS | SEITE 37 |
| BERCHING | SEITE 39 |
| DIETFURT/BEILNGRIES | SEITE 40 |
| PARSBERG | SEITE 45 |
| REGENSBURG | SEITE 41 |
| TODESANZEIGEN | SEITE 42 |
| TV-PROGRAMM | SEITE 43 |

WETTER

| | | |
|---------|---------|--------|
| | | |
| MORGENS | MITTAGS | ABENDS |
| -5° | 5° | -2° |

NIEDERSCHLAGSPROGNOSE: 5%
SONNENSTUNDEN: 10,0
SONNENAUFANGANG: 06:45 Uhr
SONNENUNTERGANG: 18:06 Uhr
MONDAUFANGANG: 07:10 Uhr
MONDUNTERGANG: 21:13 Uhr
MONDPHASE: Neumond
(ab 12.3.: 1. Viertel)

LÄCHELN DES TAGES



Tobias, der 22-jährige DJ aus Dietfurt, grüßt mit seinem Lächeln die Disco „What's up“ in Daßwang.



Die Aula im Landratsamt bot auch heuer ideale Rahmenbedingungen für den 7. Therapie- und Naturheiltag.

Immer mehr Menschen schätzen die Kräfte der Natur

GESUNDHEIT Was früher oft als „Esoterik“ abgekanzelt wurde, trifft heute auf großes Interesse. Das spürten auch die Teilnehmer des Naturheiltags.

VON HEIKE REGNET

NEUMARKT. Weit über 1000 Besucher fanden am Sonntag den Weg ins Landratsamt zum 7. Therapie- und Naturheiltag. Initiatorin Claudia Beck war von der großen Resonanz begeistert. „In den ersten Jahren hatte das Ganze noch ein wenig Volksfestcharakter. Viele waren nur gekommen, um mal zu schauen.“ Dieses Mal seien vor allem fachlich interessierte Gäste gekommen. „Das merken wir an den Gesprächen an den Ständen.“

Dass das Konzept des Therapie- und Naturheiltages aufgeht, zeigte sich auch an den Besucherzahlen. Obwohl am Wochenende viele Faschingsbälle und am Sonntag große Faschingszüge die Massen anlockten, herrschte auch im Landratsamt reges Treiben. Acht Vorträge standen auf dem Programm – und sie alle waren bestens besucht. Die Themen waren breit gefächert und reichten von QiGong, Schmerztherapie, Sangri und Reiki, Klangschalen und Selbst-Behandlungsmöglichkeiten bis hin zu Einlegesohlen, Kinesiologie und Familienaufstellungen.



Jahr für Jahr steigt die Zahl der Aussteller und die der Besucher.

16 Aussteller und die Wildbad-Apotheke waren mit Infoständen präsent und kompetente Teams von Mitarbeitern standen jederzeit für die Besucher zum Gespräch bereit. „Hier kann jeder alles ganz unverbindlich einmal kennenlernen“, sagte Claudia Beck im Gespräch mit dem Tagblatt. Dies sei sicher auch einer der Gründe dafür, dass der Tag so gut ankomme. „Gerade in der Naturheilkunde ist es wichtig, wie mein Gegenüber auf mich wirkt.“

Die Besucher konnten während der Ausstellung aber nicht nur die praktizierenden Fachleute ganz zwanglos kennenlernen, sondern auch neue oder ihnen noch unbe-

kannte Behandlungsmethoden. Heilsteinmassagen oder auch Reiki- und Sangri-Behandlungen konnten so im Selbstversuch getestet werden.

Auch für das leibliche Wohl war durch das Team der „Brücke“ gesorgt. Viele der Besucher verbrachten gleich mehrere Stunden in der Ausstellung, hörten einige Vorträge an und informierten sich umfassend an den Ständen. „Bei uns gibt es so was ja nicht“, sagte Pia Hoffmann. Sie war aus Feucht nach Neumarkt gekommen. „Es ist ideal, wenn man soviel Information verschiedenster Möglichkeiten im Bereich Naturheilkunde auf einmal erhalten kann.“

Auch an diesem 7. Therapie- und Naturheiltag gab es wieder viel Neues zu erfahren. „Manche Aussteller wechseln, neue kommen hinzu“, erklärte Claudia Beck. Schon jetzt stehe fest, dass 2012 wieder Anfang März der Naturheiltag unter dem Motto „Körper, Geist und Seele natürlich heilen“ stattfindet. „Unser Körper ist ein Wunderwerk, unsere Seele auch. Beide hängen eng zusammen und wenn ein Teil leidet, wird auch der andere in Mitleidenschaft gezogen.“

Immer mehr Menschen, die in der Schulmedizin keine Heilung finden, seien auf der Suche nach neuen Wegen. Alternative Heilmethoden seien gefragt, die Möglichkeiten, sich darüber zu informieren, breit gefächert. Weil an so einem Tag die Methoden aber nur angerissen werden können, laden einige der Anbieter zu weiterführenden Seminaren ein.

UMFRAGE

Was interessiert Sie am Naturheiltag?

Die weit über 1000 Besucher am Sonntag waren nicht nur aus dem Landkreis, sondern viele auch aus dem Nürnberger Raum nach Neumarkt gekommen.

Claudia Beck



„Waren beim ersten Naturheiltag noch viele nur zum Schauen gekommen, ist heute vor allem fachlich interessiertes Publikum da.“

Ben Kaluza



„Ich interessiere mich für alternative Medizin. Hier ist oft Hilfe zu finden, wenn die Schulmedizin nicht mehr weiter weiß.“

Yvonne Siegel



„Als Physiotherapeutin kann ich mich hier umfassend informieren. Ich nehme mir die Zeit, um wirklich jeden Stand genau anzusehen.“

Kerstin Franz



„Ich kenne schon Heilsteine und Massagen. Heute habe ich noch mehr erfahren und mich gleich zum nächsten Seminar angemeldet.“

Anja Mader



„Ich bin Physiotherapeutin und vieles, was heute hier gezeigt wird, kann ich sicher auch bei meiner Arbeit nutzen.“

Pia Hoffmann



„Wir sind aus Feucht nach Neumarkt gekommen, denn bei uns gibt es so einen Naturheiltag mit so vielen Ausstellern leider nicht.“

SEMINARE

- ➔ **Weitere Termine:** Teil des Therapie- und Naturheiltags ist ein Paket von Seminaren im März und April.
- ➔ **Angebot:** In den dreistündigen Seminaren können die Teilnehmer Methoden und Verfahren vertieft kennenlernen.
- ➔ **Infos:** www.therapie-und-naturheiltag.de

AUSSTELLER DER MESSE



Wissen aus China

Leben ist Energie

Heilpraktikerin Renate Hausdorf-Schießl aus Pyrbaum informierte an ihrem Stand über ganzheitliche Therapien, die den Fluss der Lebens-Energie unterstützen. Themen waren auch Akupunktur, Moxa, Schröpfen.



Hier fließt die Energie.

Reiki und Sangri

Am Stand von Doris Distler konnte man selbst die Kraft der Behandlung testen. Karl-Heinz Wegrich (oben im Bild) war begeistert, als Sangri-Meisterin Karin Treike die Hand auflegte, denn er spürte sofort die Energie fließen.



Klänge fürs Wohlbefinden

Klangschalen

Klangmassagen und Klangtherapie bietet Heilpraktikerin Petra Korndörfer an. Klangwellen bringen die Körperzellen leicht in Bewegung und somit können Muskulatur und Organe behutsam gelockert werden.



Das Interesse war groß.

Chakrablüten

Gisela Willjung setzt auf die Kraft der Chakrablüten. „Mithilfe der Essenzen kann der Mensch krankhafte Muster und Verhaltensweisen erkennen und umwandeln. Das kommt Körper, Geist und Seele zugute“, sagt sie.



Schmerz muss nicht sein.

Schmerztherapie

Zu Beginn einer Behandlung steht die Schmerztherapie, erst danach können beeinträchtigte Funktionen wieder hergestellt werden, weiß Physiotherapeut Wolfgang van Wersch. In seinen Seminaren bleiben keine Fragen offen.